Fonds-Update 2024

M&G (Lux) Global Listed Infrastructure Fund

Alex Araujo, Fondsmanager

„Globale börsennotierte Infrastruktur bietet interessante Anlagemöglichkeiten für langfristig orientierte Anleger, die ihr Portfolio diversifizieren wollen. Die Anlageklasse profitiert typischerweise von einer höheren Dividendenrendite und einer geringeren Volatilität im Vergleich zu globalen Aktien, und unser Anlageuniversum bietet ein breites Spektrum attraktiver Möglichkeiten, in Dividendenwachstumsunternehmen zu investieren."

Fondsbeschreibung

Ziel des Fonds ist es, eine Kombination aus Kapitalwachstum und Erträgen zu erzielen, die über einem Zeitraum von fünf Jahren höher ist als die des globalen Aktienmarktes. Dabei wendet er sowohl die ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) als auch die Nachhaltigkeitskriterien des Fonds an und strebt auf US-Dollar-Basis eine jährliche Steigerung des Ertragsstroms an.

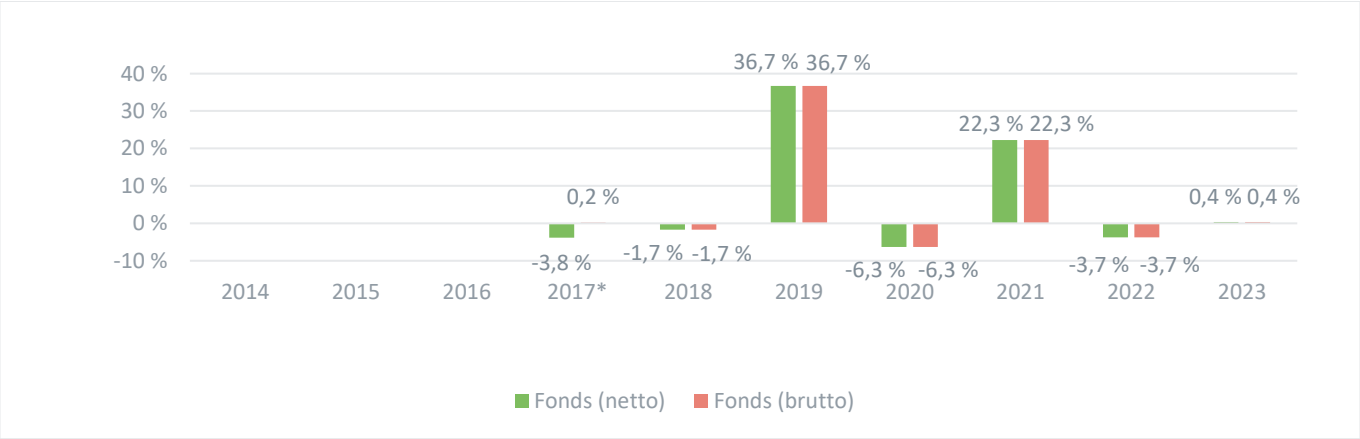
Hierfür sollen mindestens 80 % des Fonds in Aktien investiert werden, die von Infrastrukturunternehmen, Investmentfonds und Immobilieninvestment-gesellschaften („REITs“) jeder Größe aus jedem Land, einschließlich den Schwellenländern, begeben werden.

Der Fonds hält in der Regel Aktien von weniger als 50 Unternehmen. Zu den Infrastrukturunternehmen gehören Unternehmen in folgenden Sparten: Versorger, Energie, Transport, Gesundheit, Bildung, Sicherheit, Kommunikation und Transaktionen. Der Fonds fördert ökologische/soziale (E/S) Merkmale und obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er zu mindestens 51 % in nachhaltige Anlagen investieren. Nachhaltigkeitsaspekte, die Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren (ESG) umfassen, sind vollständig in die Analysen und Investitionsentscheidungen integriert.

Der Wert der Vermögenswerte des Fonds und die daraus resultierenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen. Dies führt dazu, dass der Wert Ihrer Anlage steigen und fallen wird. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds sein Ziel erreichen wird, und Sie bekommen möglicherweise weniger zurück, als Sie ursprünglich investiert haben.

Jährliche Wertentwicklung (10 Jahre)

Die frühere Wertentwicklung stellt keinen Hinweis auf die künftige Wertentwicklung dar.



Diese Informationen sind für deutsche und österreichische Anleger in Übereinstimmung mit den BaFin-Anforderungen hinzugefügt worden. Zusätzliche Informationen zur Wertentwicklung finden Sie in diesem Dokument.

Brutto = Wertentwicklung nach Abzug von Gebühren, aber **vor** Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Netto = Wertentwicklung nach Abzug von Gebühren, aber **nach** Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Der maximal zulässige Ausgabeaufschlag in Höhe von 4,00 % (z.B. €40,00 bei einem Anlagebetrag von €1000) wird im ersten Anlagejahr abgezogen. Das Brutto- und Nettoergebnis unterscheidet sich daher nur in diesem Zeitraum. Zusätzlich können weitere Kosten anfallen, welche die Wertentwicklung mindern können.

Quelle: Morningstar, Inc., Paneuropäische Datenbank, Stand: 31. Dezember 2023, Anteilsklasse EUR A Acc, Erträge reinvestiert, Preis-Preis-Basis.

*Seit Auflegung 05.10.2017 bis 31.12.2017

M&G (Lux) Global Listed Infrastructure Fund

Durch schwierige Zeiten navigieren

Alex Araujo, Fondsmanager

April 2024

Der Wert der Vermögenswerte des Fonds und die daraus resultierenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen. Dies führt dazu, dass der Wert Ihrer Anlage fallen und steigen kann. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds sein Ziel erreichen wird, und Sie bekommen möglicherweise weniger zurück, als Sie ursprünglich investiert haben. Die in diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Ansichten sollten nicht als Empfehlung, Beratung oder Prognose aufgefasst werden.

- Börsennotierte Infrastruktur verbuchte im Jahr 2022 eine starke relative Wertentwicklung und trug zur Diversifizierung bei, da Aktien und Anleihen gleichermaßen an Wert verloren. Aus heutiger Sicht scheint dies in weiter Ferne zu liegen.
- Wir sehen jedoch ermutigende Anzeichen, während wir geduldig auf ein verändertes makroökonomisches Umfeld warten. Doch auch jetzt liefern die Unternehmen im Portfolio im Wesentlichen das, was wir uns wünschen: eine reale Rendite, die zum Schutz vor Inflation beiträgt.
- Wir halten die börsennotierte Infrastruktur weiterhin für einen Weg, um mit liquiden Anlagen Zugang zu steigenden Ertragszuflüssen zu erhalten – verbunden mit hoher Widerstandsfähigkeit und einem Beitrag zum Inflationsschutz.

Gegenwind an den Märkten

Es steht außer Frage: Das jüngste makroökonomische Umfeld war ungünstig für börsennotierte Infrastrukturanlagen – und für entsprechende Anlagestrategien. Die Branche ist auf den Besitz von physischen Sachwerten ausgerichtet und korreliert mit der Duration. Dies hat zu einer Phase mit relativ schwacher Wertentwicklung gegenüber breiteren Aktienindizes geführt. Letztere wurden in jüngster Zeit von „spannenderen“ Technologiewerten angetrieben. Die starke relative Outperformance börsennotierter Infrastrukturen im Jahr 2022 scheint in weiter Ferne zu liegen. Damals hatte die Assetklasse eine dringend benötigte Diversifizierung ermöglicht, denn Aktien- und Anleihekurse fielen gleichermaßen.

Die Value-Chance

Willkürliche Herabstufung eröffnet attraktive Einstiegsmöglichkeiten

Die frühere Wertentwicklung stellt keinen Hinweis auf die künftige Wertentwicklung dar.

MSCI World Utilities: Forward PE

Quelle: Bloomberg, 4. April 2024.

Infrastrukturfonds neigen zu einer Übergewichtung von Versorgern und Immobilien. Erstere litten aufgrund ihrer höheren Verschuldung unter den Auswirkungen steigender Zinssätze und unter sinkenden Strompreisen. In der Immobilienbranche dagegen schlugen die Preisrückgänge bei Gewerbeimmobilien zu Buche.

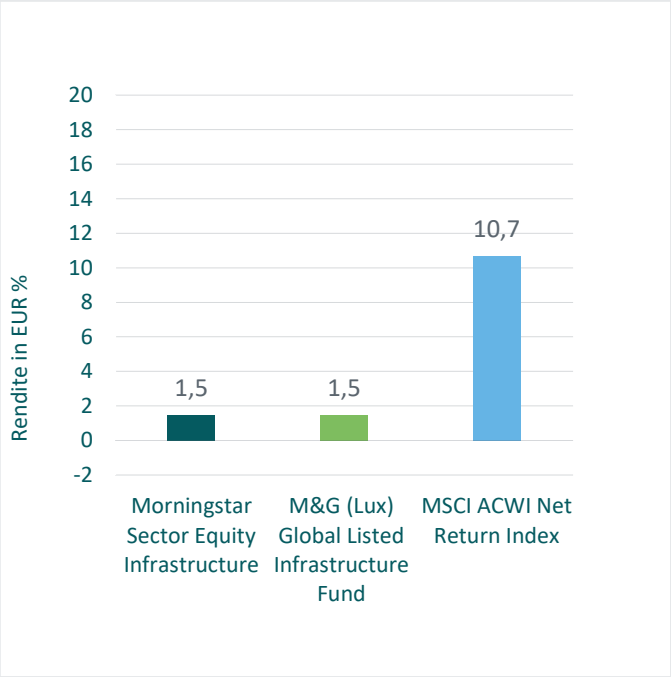
Nach einem schwierigen Jahr 2023 konnte sich die Assetklasse etwas von der negativen Stimmung erholen. Am Markt setzte sich das Narrativ einer sinkenden Inflation und fallenden Zinssätzen durch. Börsennotierte Infrastrukturwerte erzielten im November/Dezember 2023 eine überdurchschnittliche Wertentwicklung: Fed-Chef Jerome Powell hatte einen Kurswechsel in der Geldpolitik angedeutet. Im Jahr 2024 setzte sich die Erwartung „längerfristig höherer“ Zinsen wieder stärker durch: angesichts des robusten Wirtschaftswachstums und der hartnäckig hohen US-Kerninflation. Der Immobiliensektor hat im laufenden Jahr am schwächsten abgeschnitten. Das Minus lag in US-Dollar bei 0,7 % – gegenüber einem Plus von 8,3 % für den breiteren Markt. Die Versorger lagen weltweit betrachtet Mitte Februar um 7 % im Minus. Doch sie haben diesen Rückstand wettgemacht und liegen jetzt 1,7 % höher als am Jahresanfang. Dennoch sind die Bewertungen in Sektoren wie den Versorgern rekordverdächtig niedrig: sowohl absolut als auch relativ gesehen.

Positive Beiträge

Der M&G (Lux) Global Listed Infrastructure Fund hat sich im ersten Quartal schwächer entwickelt als der MSCI ACWI Net Return Index. Wir sehen jedoch ermutigende Anzeichen. Dank steigender Rohstoffpreise haben die Engagements des Fonds im Energiebereich starke Renditen geliefert. Die Pipeline- und Energieinfrastrukturunternehmen ONEOK, Gibson Energy und Keyera haben durchweg zweistellige Renditen erzielt. Der steigende Goldpreis hat besonders Franco Nevada geholfen. Das Royalty-Unternehmen ist eine der größten Positionen im Fonds. Im transaktionalen Teil des Portfolios haben Visa und Mastercard ebenfalls starke Beiträge geleistet. Zudem zeigte sich, dass der Einstieg bei Exelon im Februar zu einem guten Zeitpunkt erfolgt ist. Er hat die Gesamtperformance unserer Versorgungsunternehmen verbessert, da die Aktie positiv zur Wertentwicklung im ersten Quartal beitrug.

Wertentwicklung im ersten Quartal 2024

Die frühere Wertentwicklung stellt keinen Hinweis auf die künftige Wertentwicklung dar.



Infrastruktur-Industrie	Beitrag
Energie	+1,30
Lizenzgebühren	+0,75
Transport	+0,43
Versorger	+0,34
Transaktion	+0,28
Kommunikation	+0,18
Sozialbereich	+0,07

Wirtschaftlich Sozial Aufstrebend

Quelle: Morningstar Inc., Morningstar Wider Universe, 31. März 2024, Bruttorenditen. Bruttorenditen sind Produktrenditen (Kurs zum Mittag) von Morningstar, wobei die tatsächliche Ongoing Charge Figure reinvestiert wird, einschließlich der reinvestierten Erträge.

Die frühere Wertentwicklung stellt keinen Hinweis auf die künftige Wertentwicklung dar.

Wertentwicklung: Monatlich, seit Jahresbeginn, seit Jahresbeginn bis Ende des letzten Quartals (in %)

	1 Monat		Seit Jahresbeginn		Seit Jahresbeginn bis Ende des letzten Quartals	
	EUR	USD	EUR	USD	EUR	USD
Fonds	3,3	2,8	1,0	-1,7	1,0	-1,7
Benchmark	3,4	3,1	10,7	8,2	10,7	8,2

Wertentwicklung im Kalenderjahr (in % pro Jahr)

Wertentwicklung im Kalenderjahr (%)	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
EUR A Acc	0,4	-3,7	22,3	-6,3	36,7	-1,7	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Benchmark[1]	18,1	-13,0	27,5	6,7	28,9	-4,4	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
USD A Acc	4,2	-9,2	12,8	2,4	34,1	-6,1	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Benchmark[1]	22,2	-18,4	18,5	16,3	26,6	-9,0	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

[1] Benchmark = MSCI ACWI Net Return Index.

Die Benchmark ist ein Vergleichsmaßstab, an dem die Performance des Fonds gemessen werden kann. Es handelt sich um einen Nettorendite-Index, bei dem die Dividenden nach Abzug von Quellensteuern eingerechnet sind. Der Index wurde als Benchmark für den Fonds gewählt, da er die Bandbreite der Anlagepolitik des Fonds am besten widerspiegelt. Die Benchmark wird lediglich verwendet, um die Wertentwicklung des Fonds zu messen, und schränkt den Fonds bei der Portfoliokonstruktion nicht ein.

Der Fonds wird aktiv verwaltet. Der Fondsmanager kann völlig frei entscheiden, welche Engagements er erwirbt, veräußert oder im Bestand des Fonds hält. Die Engagements des Fonds können erheblich von den Komponenten der Benchmark abweichen. Die Benchmark ist keine ESG-Benchmark und steht nicht in Einklang mit den ESG- und Nachhaltigkeitskriterien.

Quelle: Morningstar, Inc., Stand: 31. März 2024, Anteile der EUR Class A Acc und USD Class A Acc, Erträge reinvestiert, Preis-zu-Preis-Basis. Die Renditen der Benchmark werden in der Währung der jeweiligen Anteilsklasse angegeben.

Wechselnde Trends

Das größte Potenzial für eine Trendwende sehen wir bei unseren Beteiligungen im Bereich Soziales und Kommunikation. HICL und International Public Partnerships (INPP) – beide als Unit Trusts strukturiert – mussten trotz solider Finanzergebnisse Kursverluste hinnehmen. Diese Unternehmen bieten ein Engagement in Schulen, Krankenhäusern und staatlichen Pflegeeinrichtungen; diese Bereiche sind normalerweise nur über private Infrastrukturmärkte zugänglich. Sie haben uns in der Vergangenheit sehr gut bei der Diversifizierung geholfen. In den Corona-Jahren haben sie sich gut entwickelt, da ihre Verträge Regierungsgarantien enthalten.

Unsere Bestände im Bereich der Datenkommunikation sind als REITS strukturiert. Diese gerieten angesichts sinkender Hoffnungen auf Zinssenkungen durchweg unter Verkaufsdruck. In strukturell herausfordernden REITS aus dem Bereich Büro/Einzelhandel sind wir nicht engagiert. Unsere Betreiber von Datentürmen, Rechenzentren und Logistikeinrichtungen verzeichnen weiterhin ein starkes Wachstum. Dies wird durch die unaufhaltsame Nachfrage nach digitaler Kommunikation und die Entwicklung der künstlichen Intelligenz (KI) angetrieben.

Das KI-Wachstum

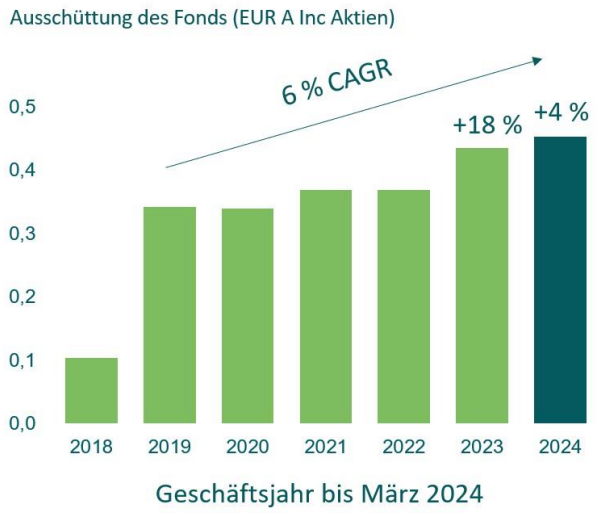
Das Cloud-Computing wird durch die Weiterentwicklung der KI vorangetrieben. Diese führt zu einer strukturell wachsenden Nachfrage nach Rechenzentren und zu einem steigenden Stromverbrauch. Die hochmodernen Rechenzentren von großen Technologieunternehmen müssen mit Strom aus erneuerbaren Energien versorgt werden – und das erfordert umfangreiche Investitionen in die Infrastruktur. Mehrere unserer Kernbeteiligungen sind direkt von den Themen Stromverbrauch, Netzentwicklung und KI betroffen.

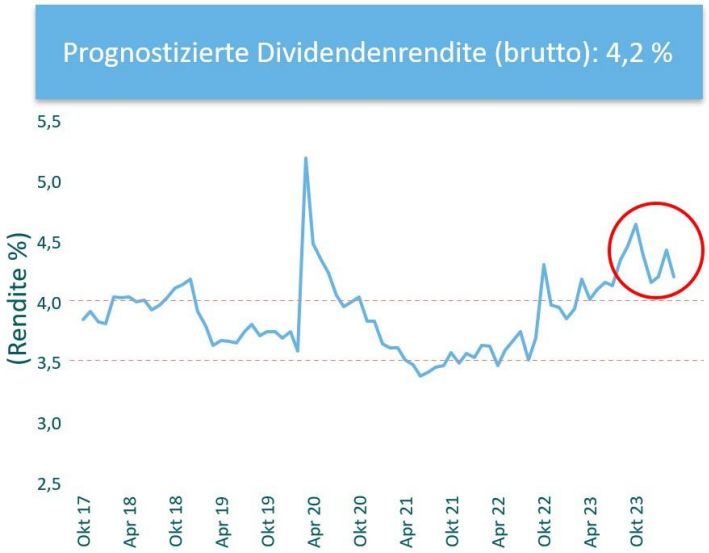
Wartezeit wird belohnt

Wir warten geduldig auf ein verändertes makroökonomisches Umfeld. Währenddessen entwickeln sich die Unternehmen in unserem Portfolio im Großen und Ganzen so, wie wir es uns wünschen. Die meisten haben ihre Dividenden im vergangenen Jahr um 5-10 % erhöht. Damit bieten sie eine reale Rendite, die zum Schutz vor Inflationseffekten beiträgt. Der Fonds liefert heute eine Forward-Dividendenrendite von 4,2 %. In Verbindung mit einem angestrebten Gesamtwachstum von 5-10 % ergeben sich so zweistellige Renditen. Derweil warten wir darauf, dass sich die Bewertungen der einzelnen Portfoliounternehmen hoffentlich erholen.

Steigende Erträge als Inflationsschutz

Die frühere Wertentwicklung stellt keinen Hinweis auf die künftige Wertentwicklung dar.





Quelle: M&G, 29. März 2024.

Attraktive Bewertungen

Der Sektor ist von Natur aus zinssensibel, und dies sorgt seit einiger Zeit für Gegenwind. Doch wie schon gesagt, auch vor diesem Hintergrund liefern unsere Unternehmen weiterhin genau das, was wir uns wünschen: Steigende Erträge und Dividenden sowie Investitionen in ihre geschäftlichen Aktivitäten, um einen nachhaltigen Cashflow zu gewährleisten.

Wir haben die attraktiven Bewertungen in Bereichen wie Versorgern genutzt, um unsere Beteiligungen aufzustocken. Dafür haben wir Kapital aus Teilen des Portfolios umgeschichtet, die bereits eine bessere Wertentwicklung erreicht hatten. Wir sind nach wie vor von der hervorragenden Struktur unseres Portfolios überzeugt. Der Anteil von Versorgungsunternehmen ist geringer als bei den meisten Infrastrukturindizes, und die Komponenten „soziale Infrastruktur“ und „aufstrebende Infrastruktur“ tragen zu Diversifizierung und Wachstumspotenzial bei.

Die jüngsten Aktivitäten auf den privaten Infrastrukturmärkten haben uns in der Einschätzung bestärkt, dass diese Anlageklasse weiterhin Kapital anziehen kann. Unserer Einschätzung nach sind börsennotierte Infrastrukturunternehmen weiterhin ein Weg, um mit liquiden Anlagen Zugang zu steigenden Ertragszuflüssen zu erhalten – verbunden mit hoher Widerstandsfähigkeit und einem Beitrag zum Inflationsschutz.

Fondsbeschreibung

Der Fonds strebt eine Kombination aus Kapitalwachstum und Erträgen an, die über einen beliebigen Fünfjahreszeitraum höher ist als die des globalen Aktienmarktes. Dabei werden die Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG) sowie die Nachhaltigkeitskriterien des Fonds angewandt. Der Ertragsstrom soll jedes Jahr auf US-Dollar-Basis steigen. Dafür investieren die Fondsmanager mindestens 80 % des Fondsvermögens in Aktien von Infrastrukturunternehmen, Investmentgesellschaften und Immobilienfonds jeder Größe. Sie können dabei Firmen aus jedem Land einbeziehen, auch aus Schwellenländern. Der Fonds hält in der Regel Anteile an weniger als 50 Unternehmen. Zu den Infrastrukturunternehmen gehören Firmen aus den folgenden Sektoren: Versorgungsunternehmen, Energie, Verkehr, Gesundheit, Bildung, Sicherheit, Kommunikation und Transaktionen. Der Fonds investiert in Wertpapiere, die die ESG-Kriterien erfüllen. Dabei wendet er Ausschlüsse an und orientiert sich an den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs), wie im Verkaufsprospekt beschrieben. Die empfohlene Haltedauer des Fonds beträgt fünf Jahre.

Die mit diesem Fonds verbundenen Hauptrisiken:

- Der Fonds verfügt über eine kleine Zahl an Anlagen. Daher kann ein Wertverlust einer einzelnen Anlage einen größeren Einfluss haben als bei einer größeren Anzahl gehaltener Anlagen.
- Der Fonds kann in unterschiedlichen Währungen engagiert sein. Veränderungen der Wechselkurse können sich negativ auf den Wert Ihrer Anlage auswirken.
- Die Anlage in Schwellenmärkten ist mit einem größeren Verlustrisiko verbunden, unter anderem aufgrund höherer politischer, steuerlicher und wirtschaftlicher Risiken, Wechselkursrisiken und aufsichtsrechtlicher Risiken. Es kann Probleme beim Kauf, Verkauf, der Verwahrung oder Bewertung von Anlagen in diesen Ländern geben.
- In Ausnahmefällen, in denen Vermögenswerte nicht angemessen bewertet werden können oder zu einem erheblichen Abschlag verkauf werden müssen, um Barmittel zu erhalten, können wir den Fonds im besten Interesse aller Anleger vorübergehend aussetzen.
- Der Fonds könnte Verluste erleiden, wenn ein Kontrahent, mit dem er Geschäfte abschließt, nicht mehr willens oder in der Lage ist, geschuldete Gelder an den Fonds zurückzuzahlen.
- ESG-Informationen von externen Datenanbietern können unvollständig, unrichtig oder nicht verfügbar sein. Es besteht ein Risiko, dass die Anlageverwaltungsgesellschaft ein Wertpapier oder einen Emittenten falsch beurteilt, so dass ein Wertpapier zu Unrecht in das Portfolio des Fonds aufgenommen oder daraus ausgeschlossen wird.
  Die Anlagestrategie kann potenzielle Anlagen ausschließen, wenn sie bestimmte Kriterien nicht erfüllen. Dies kann dazu führen, dass sich der Fonds im Vergleich zu ähnlichen Fonds, die in diese Anlagen investieren dürfen, anders entwickelt.

Weitere wichtige Informationen:

- Der Fonds investiert überwiegend in Gesellschaftsaktien, und es ist daher wahrscheinlich, dass er größeren Preisschwankungen unterliegt als Fonds, die in Obligationen oder Bargeld investieren.
- Bitte beachten Sie, dass eine Anlage in diesen Fonds den Erwerb von Anteilen oder Aktien eines Fonds bedeutet und nicht den Erwerb eines bestimmten Basiswerts, wie z. B. eines Gebäudes oder von Aktien eines Unternehmens, da diese Basiswerte nur im Besitz des Fonds sind.
- Bitte beachten Sie die Glossarliste für eine Erläuterung der in diesem Artikel verwendeten Anlagebegriffe:
  - Deutschland: https://www.mandg.com/investments/professional-investor/de-de/glossar
  - Österreich: https://www.mandg.com/investments/professional-investor/de-at/glossar
  - Schweiz: https://www.mandg.com/investments/professional-investor/de-ch/glossar

Weitere mit diesem Fonds verbundene Risiken sind im Prospekt des Fonds aufgeführt.

Die nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen des Fonds finden Sie hier:

- Deutschland: https://www.mandg.com/investments/professional-investor/de-de/funds/mg-lux-global-listed-infrastructure-fund/lu1665237704#sustainability
- Österreich: https://www.mandg.com/investments/professional-investor/de-at/funds/mg-lux-global-listed-infrastructure-fund/lu1665237704#sustainability
- Schweiz: https://www.mandg.com/investments/professional-investor/de-ch/funds/mg-lux-global-listed-infrastructure-fund/lu1665237704#sustainability

Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Andere Personen sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen.

Die Weiterleitung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht zulässig, mit Ausnahme der Weitergabe an Qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes („Qualifizierte Anleger"). Ausschließlich für den Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger bestimmt (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger).

Bei den, in diesem Dokument erwähnten kollektiven Kapitalanlagen (die „Fonds"), handelt es sich um offene Investmentgesellschaften mit variablem Kapital, die in Luxemburg eingetragen sind. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen.

Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Die Gründungsurkunde, Verkaufsprospekte, das Basisinformationsblatt, der Jahres- oder Halbjahresbericht und Geschäftsberichte sind in gedruckter Form kostenlos von einem der folgenden Vertreibern auf Englisch oder Deutsch erhältlich – M&G Luxembourg S.A., Deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main oder der österreichischen Zahlstelle Société Générale Zweigniederlassung Wien, Prinz Eugen-Strasse, 8-10/5/Top 11 A-1040 Wien, Österreich oder der Luxemburger Zahlstelle Société Générale Bank & Trust SA, Centre operational 28-32, Place de la Gare L-1616 Luxembourg.

Für die Schweiz sind die Informationen von M&G International Investments Switzerland AG, Zollstrasse 17, 8005 Zürich oder Société Générale, Paris, Zweigniederlassung Zürich, Talacker 50, P.O. Box 5070, 8021 Zürich, die als die Schweizer Vertreterin der Fonds (die „Schweizer Vertreterin") und als deren Schweizer Zahlstelle fungiert, erhältlich.

Für Deutschland und Österreich können Sie englische Kopien der Gründungsurkunde, des Jahres- oder Halbjahresberichts, des Geschäftsberichts und des Verkaufsprospekts ebenso erhalten wie deutschsprachige Kopien des Verkaufsprospekts und das Basisinformationsblatt.

Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen das Basisinformationsblatt und den Verkaufsprospekt, in denen die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind.

M&G Luxembourg S.A. kann Vertriebsvereinbarungen nach dem neuen Kündigungsverfahren gemäß der Richtlinie über den grenzüberschreitenden Vertrieb kündigen.

Informationen zum Umgang mit Beschwerden und Zusammenfassung der Anlegerrechte sind auf Englisch oder Deutsch erhältlich unter:

Deutschland: **www.mandg.com/investments/professional-investor/de-de/complaints-dealing-process**

Österreich: **www.mandg.com/investments/professional-investor/de-at/complaints-dealing-process**

Luxemburg: **https://www.mandg.com/investments/professional-investor/en-lu/footer/complaints-process**

Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G Luxembourg S.A. Eingetragener Sitz: 16, boulevard Royal, L-2449, Luxembourg.

1220602